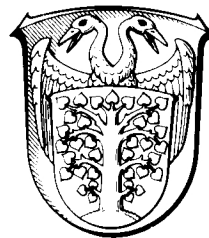


STADT LINDEN

Der Magistrat



Magistratsvorlage Drucksache Nr. /0213/21-26

Linden, den 10.12.2025

Sachbearbeiter: Jürgen Würz
Aktenzeichen:

Betreff:

Breitbandausbau Linden;
hier: Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe nach § 100 HGO

Beschlussantrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, eine überplanmäßige Ausgabe im Finanzhaushalt, Investitionsnummer 0057101221 Breitband, in Höhe von 61.000 € bereit zu stellen. Finanziert wird die Mehrausgabe durch Inanspruchnahme von Mittel aus der Investition Straßenbau „Kreuzgasse“ (I-Nr. 0254101224).

Begründung:

Im Zusammenhang mit der Vorlage einer weiteren Abschlagsrechnung des Landkreises Anfang Dezember wurde festgestellt, dass die Gesamtkosten für die Ausbaustufe III und die Steuerungskosten für die Ausbaustufe IV nicht komplett finanziert sind. Es steht ein Defizit in Höhe von 61.000 € im Raum zu dessen Zahlung wir vertraglich verpflichtet sind. Siehe hierzu nachstehende Aufstellung:

Haushaltsjahr	2026	2025	2024	2023	2022	Gesamt
Ansätze	20.000,00	50.000,00	-	143.000,00	145.000,00	358.000,00
IST (gezahlt)		9.778,00	176.620,26	13.090,00	54.743,48	254.231,74
Verfügbar Stand 12.10.2025		83.222,00				
zzgl. Ansatz HH 2026		20.000,00				
Nach Gen. Haushalt 2026 verfügbar		103.222,00				
Noch zu erwarten		164.000,00				
Defizit		60.778,00				
Gerundet		61.000,00				

Das Defizit bzw. die überplanmäßige Ausgabe könnte über Investition Straßenbau „Kreuzgasse“ finanziert werden, da diese Maßnahme in den Haushaltsberatungen zum HH 2026 nach 2029 verschoben wurde. Damit stehen noch ausreichend Mittel bei der Invest.-Nr. 0254101224, Kostenstelle 12630101, Kostenträger 54101001, derzeit zur Finanzierung zur Verfügung.

Fabian Wedemann
Bürgermeister

Zusatzbeschluss:

Zustimmungsvermerke: Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom:

Die Vorlage wird - mit Zusatzbeschluss - genehmigt - nicht genehmigt - zurückgestellt.

Beschlussverteiler :

Abt.:

Zur Beglaubigung: